



HAAGERLEBEN

Ausgabe 2/2019

Informationen aus der Gemeinde



Aus luftiger Höhe vom Kran aus fotografiert sieht das zukünftige Belebungsbecken der Kläranlage mit einem Durchmesser von 30 Metern fast wie ein Kunstwerk aus. Die Eisenflechter haben die Bewehrung für den Bodenplatte geschaffen, als nächstes wird nun betoniert und anschließend die Wände hochgezogen. In die Mitte kommt eine Betonröhre, der sogenannte Königsstuhl, in dem der Klärschlamm, der sich im Becken absetzt, ablaufen kann. Foto: Sigi Voithenleitner

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach langer Vorbereitungszeit konnten wir endlich mit dem Umbau der Kläranlage beginnen und kommen gut voran. Das Planungsziel ist, den Umbau und die Erweiterung in diesem Jahr abzuschließen.

Im Gemeinderat haben wir den Haushalt 2019 besprochen, der dann in der nächsten Sitzung im Mai verabschiedet werden wird. Näheres dazu finden Sie auf Seite 8.

Wir verzeichnen sowohl bei den Einnahmen, aber auch bei den Ausgaben in allen Bereichen steigende Zahlen. Bei den Ausgaben machen sich besonders die wachsenden Personalkosten, aber auch immer strengere Vorschriften, die wir erfüllen müssen, bemerkbar.

Erfreulich wird die Einweihung des neuen Feuerwehrautos der Haager Feuerwehr am 19. Mai, die wir mit einem Gottesdienst und anschließendem Essen in der Mehrzweckhalle feiern werden.

Bedanken möchte ich mich bei allen Teilnehmern der Aktion saubere Landschaft in allen Ortsteilen für ihren Einsatz. Jetzt sind die zahllosen Zigarettenkippen, Becher und

Büchsen sowie Tüten mit Hundekot dort, wo sie hingehören, in den Mülleimer.

Schließlich möchte ich mich auch bei den knapp 200 Besuchern unserer Bürgerversammlungen bedanken. Es ist mir ein großes Anliegen, Sie als Bürger ausführlich am Geschehen in unserer Gemeinde teilhaben zu lassen und freue mich über jeden Besucher der vier Bürgerversammlungen.

Vielleicht treffen wir uns bald bei den Mai-Feiern in den Ortsteilen und können das eine oder andere Thema vertiefen.

Ein schönes, warmes Osterfest wünscht Ihnen



Anton Geier
Erster Bürgermeister

Unter
www.gemeinde-haag.de
erhalten Sie
aktuelle
Informationen

Nächste
Ausgabe:
05.07.2019
Abgabe der
Texte und
Fotos
24.06.2019

Kasperltheater

Im Fasching wurde von Sabine Hagl und Brigitte Mitterleitner das Stück „Das entlaufene Krokodil“ in der Aula aufgeführt. Jede Gruppe bekam eine eigene Vorstellung.

Tage vorher hatten Kinder in einem gruppenübergreifenden Angebot Eintrittskarten gestaltet. Diese konnten sie dann an einer „Kasse“ bei Anna Oswald, unserer Praktikantin im Bundesfreiwilligendienst, abholen.

Zu Beginn des Stückes wurden die Kinder von Brigitte Mitterleitner begrüßt und die Verhaltensregeln während des Stückes be-

sprochen.

Gespannt folgten die Kinder der Handlung! Sie waren alle voll dabei und lange Zeit nachher wurde immer noch vom Kasperltheater gesprochen.

Als Abschluss gab es dann Frösche aus Fruchtgummi.

Für das Kindergartenteam war es erstaunlich und schön zu sehen, wie sich die Kinder aus dem „digitalen Zeitalter“ für diese einfache Art der Darstellung begeistern können und welche nachhaltige Wirkung das Ganze hat.



Neues Spielhaus

Die Aula des Kindergartens ist seit einigen Wochen um eine Attraktion reicher:

Es gibt ein Spielhaus, das zwei Ebenen hat. Im Erdgeschoß ist es wie eine kleine Wohnung eingerichtet und im Obergeschoß können die Kinder bauen und gestalten.

Gebaut wurde es von den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde, die sich vom Sicher-

heitsbeauftragten Dr. Heinrich März fachkundig beraten ließen. Vielen Dank an alle!

Es ist richtig schön geworden und die Kinder haben großen Spaß beim Spielen. Im Mai gibt es dann eine kleine Einweihungsfeier für Groß und Klein.

Brigitte Mitterleitner

Freisinger
**STADT
WERKE**

**DEIN
REGIONAL
STROM.
UNSER
WERK.**

Wir sorgen für Ihre Erleuchtung

Unseren Strom bekommen Sie auch im Freisinger Umland. Wir versorgen Sie aus der Region – für die Region. Unser Strom: 100 % aus regenerativer Erzeugung.

Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH
Wippenhauser Straße 19 · 85354 Freising
08161 183-0 · info@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de



Wechseln Sie jetzt

Die Gemeinde hatte zur Jugendversammlung eingeladen



Leider kamen nur wenige junge Bürger zur Jugendversammlung der Gemeinde, zu der Bürgermeister Anton Geier und Jugendreferentin Elisabeth Maier eingeladen hatten. Sie berichteten, wo sie sich am liebsten in der Gemeinde aufhalten, das größte Problem sei für sie die schlechten Busverbindungen nach Moosburg und Freising. Als Jugendliche sei man meist abhängig, dass man gefahren werde, sagten sie. Der Bürgermeister versprach, sich diesem seit langem bekannten Problem verstärkt anzunehmen.

Impressum

Gemeinde
Haag
an der Amper
Am Dorfplatz 1
85410 Haag
an der Amper
verantwortlich:
Bürgermeister
Anton Geier
Telefon
08167/955841
Fax
08167/955832
Email:
anton.geier@
vg-zolling.de

www.gemeinde-
haag.de

**Konzept und
Gestaltung:**
Gemeinde
Haag
Auflage: 1500

Redaktion:
Katharina
Aurich
katharina.aurich
@gmx.de

Jugendtreff Haag

Angebot für Kinder ab der 4. Klasse

im 14-tägigen Rhythmus
freitags von 16 - 18 Uhr

am 26.04.2019
10.05.2019
24.05.2019
07.06.2019
28.06.2019
12.07.2019

Brettspiele

Billard

Musik

Kicker

uvm.

Ferienspiele in den Sommerferien 2019

In diesem Jahr möchte die Gemeinde in den Sommerferien wieder ein attraktives Ferienprogramm für Kinder anbieten. Für die Durchführung sind wir auch heuer auf die Mithilfe von möglichst vielen Gemeindegürgern, Firmen und Vereinen angewiesen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich zu beteiligen und einen wertvollen Beitrag zum Gelingen eines abwechslungsreichen Ferienprogramms zu leisten. Dabei kann es sich um ein Angebot im Bereich Kreativität, Sport, Handwerk, Kultur, Natur, Musik usw. handeln. Auch ist es möglich, eine Fahrt mit Bus, Bahn oder Privatauto zu organisieren oder als Betreuer mitzuwirken. Das Angebot kann entweder nur ein paar Stunden, einen Tag oder auch mehrere Tage dauern. Wie Sie sehen, ist der Kreativität keine Grenze gesetzt. Wir freuen uns über jeden Beitrag und Vorschlag. Sie dürfen sich auch gerne melden, wenn sie uns in irgendeiner Weise unterstützen möchten, aber keinen konkreten Vorschlag haben.

Wenn Sie Interesse haben etwas anzubieten, so melden Sie sich einfach bei uns bis

spätestens 8. Mai 2019.

Auch bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir, das Organisationsteam, und vor allem die Kinder freuen uns schon auf Ihre Ideen.

Ansprechpartner:

- Sabine Dörr, Tel. 08167 9579866 oder 0160 90730785,
e-mail: sabinedoerr@web.de
- Heike Huber, Tel. 08167 693766 oder 0170 1402004, e-mail:
heikehuber@t-online.de
- Heike McNeilly, Tel. 08167 957944 oder 0176 45802611,
e-mail: heike.mcneilly@t-online.de
- Michael Karl, Tel. 08167 957669
- Nadine Lantsch-Biersack Tel. 08167 9892749,
e-mail: info@lantsch-design.de
- Elisabeth Maier, Tel. 08761 63491 oder 0176 63448687,
e-mail: info@lerntherapie-maier.de

Malwettbewerb für unseren Ferienspiele-Flyer

Liebe Kinder und Jugendliche,

die Planungen für die Ferienspiele 2019 haben bereits begonnen und wir freuen uns jetzt schon, unter Mithilfe vieler Gemeindegürger ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Auch ihr könnt vorab schon einen wertvollen Beitrag dazu leisten.

In diesem Jahr möchten wir unserem Programm-Flyer wieder eine persönliche Note geben. Deshalb seid ihr herzlich eingeladen, zum Thema „**Mein Traumurlaub**“ ein schönes Bild zu malen oder zu gestalten. Lasst eurer Phantasie freien Lauf!

Teilnehmen darf jeder, der auch bei den Ferienspielen teilnehmen kann, also Kinder und Jugendliche von 6 Jahren bis 16 Jahren.

Euer Gemälde gebt ihr bitte **bis spätestens 15. Mai** im Haager Dorfladen oder beim Ferienspiele-Team ab. Bitte vergesst nicht, euer **Bild auf der Rückseite mit Namen und Alter zu versehen**.

Natürlich gibt es **Preise zu gewinnen**.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer und auf eure Bilder. Traut euch!

*Viele Ideen wünschen euch
Elisabeth Maier und das
gesamte Ferienspiele-Team!*

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 22. Januar 2019

Nicht-öffentlich gefasste Beschlüsse der Sitzung am 13. Dezember

Sanierung und Erweiterung Kläranlage - Verfahrenstechnische Ausrüstung

Für die Sanierung und Erweiterung der Kläranlage erhält die Firma Scharr Tec aus Neukirchen den Auftrag für die maschinelle und verfahrenstechnische Ausrüstung auf der Grundlage des Angebotes in Höhe von 807.410,47 Euro (brutto). Bürgermeister Geier wird zum Abschluss eines entsprechenden Bauvertrages auf der o. g. Grundlage bevollmächtigt.

- Nachtrag bestehender Ingenieurvertrag

Für die Ingenieurleistungen zur Planung und Ausführung der Sanierung und Erweiterung der Kläranlage mit der Erneuerung einer Belüftungsanlage und dem Umbau bestehender Anlagenteile sowie der Erneuerung der Schlammbehandlung wird der bestehende Ingenieurvertrag mit dem Ingenieurbüro Lohr/Oberappersdorf erweitert. Die Auftragsvergabe erfolgt für den Nachtrag für die EMSR-Technik auf der Grundlage des Nachtragsangebotes vom 27.11.2018. Bürgermeister Geier wird zum Abschluss einer Nachtragsvereinbarung bevollmächtigt.

Baugebiet Graf-Lodron-Straße

Der Gemeinderat ist mit der Erweiterung des Bohrungsumfanges zur Erkundung des Grundwasserspiegels im Rahmen der Baugrunduntersuchung zum Baugebiet „Südlich der Graf-Lodron-Straße“ einverstanden und nimmt die durch die Verwaltung geschätzten Kosten in Höhe von 1.650,- Euro (brutto) billigend zur Kenntnis. Bürgermeister Geier wird nach Vorliegen eines konkreten Nachtragangebotes zur Beauftragung an die Fa. Ingenieurgesellschaft IMH aus Hengersberg ermächtigt.

Erneuerung Schiebetoranlage

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die Lieferung und Montage der neuen Steuereinheit und der Sicherheitseinrichtung für die Schiebetoranlage am gemeindlichen Bauhof für die Angebotssumme in Höhe von 2.582,30 Euro (brutto).

Beschlüsse und Berichte der Sitzung am 22. Januar

Bericht Jugendreferentin Elisabeth Maier

Vor zehn Jahren übernahm die Gemeinderätin Elisabeth Maier das Amt der Jugendreferentin. Über ihre Arbeit informierte sie ihre Gemeinderatskollegen: ein erfolgreicher Dauerbrenner in der Gemeinde sei das Ferienprogramm, das jedes Jahr mehr Veranstaltungen anbiete. 2018 waren es 32, die alle ehrenamtlich von den Vereinen organisiert wurden. Auch der Jugendtreff im Keller des Kindergartens habe sich zu einem attraktiven Treffpunkt entwickelt. Die offene Jugendarbeit sei genauso wichtig wie die Jugendarbeit in den Vereinen, betonte Maier. Denn hier könnten die jungen Erwachsenen einfach nur chillen, Gleichgesinnte treffen, sich Filme anschauen, Musik hören oder Billard spielen. Die Besucher im Alter zwischen zehn und 17 Jahren fühlten sich auch für die Räume verantwortlich. Drei Betreuer, die alle eine Erzieherausbildung vorweisen können, sind im Moment im Treff für die Jugendlichen da. Geöffnet ist freitags von 16 bis 18 Uhr für Kinder ab der vierten Klasse, von 18 bis 21 Uhr sind dann die „Großen“ ab einem Alter von zwölf Jahren an der Reihe. Die Anzahl der Besucher schwanke zwischen fünf und zwanzig pro Abend, informierte Maier. Im Januar wurde ein Pizzaofen im Jugendtreff eingeweiht, im Februar stieg die alljährliche U18 Faschingsparty. Die Jugendreferentin appellierte an die Gemeinderäte, Jugendliche verstärkt nach ihrer Meinung zu fragen, ihre Anregungen anzunehmen und auch umzusetzen.

Ehrenamtsveranstaltung

Die Gemeinde wird im September 2019 eine Ehrenamtsveranstaltung organisieren. Den Rahmen dafür überlegen sich Elisabeth Maier, Franz Donauer und Anton Geier. Das Ergebnis wird dann allen Gemeinderäten zur Abstimmung vorgelegt.

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 19. Februar 2019

Nicht-öffentlich gefasste Beschlüsse der Sitzung am 22. Januar

Klärschlamm Entsorgung aus Kläranlage

Der Gemeinderat billigt die neuen Einheitspreise für die Entsorgung des Klärschlammes der Kläranlage: Kaftwerk Zolling - 68,15 Euro/t (netto, ab 01.01.2019), Entsorgung im Kraftwerk Lippendorf - 87,53 Euro/t (netto, ab 01.01.2019) und Trockner im Kraftwerk Zolling - 75,00 Euro/t (netto, mit einer jährlichen Steigerung von 1,00 Euro/t (netto), voraussichtlich ab Mitte 2019)

Anschaffung eines Friedhofswagens

Der Gemeinderat erteilt der Firma Spalt Trauerwaren GmbH in Brensbach den Auftrag für die Lieferung eines Friedhofswagens für den gemeindlichen Friedhof Untermarchenbach auf der Grundlage des Angebotes von 1.647,02 EUR (brutto).

Traumberuf Erzieher/in (OPTIPRAX)

Die Gemeinde Haag wird ab Herbst 2019 am Kindergarten eine Ausbildungsstelle im Rahmen des Programms „OPTIPRAX“ anbieten.

Beschlüsse der Sitzung am 19. Februar

Sanierung und Erweiterung Kläranlage

Die Gemeinderäte hatten bereits im Dezember 2017 den Bauantrag für die Kläranlage genehmigt.

Inzwischen wurden jedoch die Pläne für das neue Kompressor- und Schlammpressgebäude geändert, so dass sie auch diesen veränderten Dimensionen zustimmten.

Sanierung Pfarrer-Weingand-Straße

Für die Sanierung der Pfarrer-Weingand-Straße, des Amperblicks und eines Teils der Holzbrünnelstraße erteilt der Gemeinderat dem Ingenieurbüro Schelzke (Niederlassung in Haag) den Auftrag für die Ermittlung der Grobkosten auf der Grundlage des Angebotes in Höhe von 2.700,- Euro (brutto, incl. 4% Nebenkosten). Die Kostenberechnung für die Baugrunduntersuchung an zwei Stellen in der Pfarrer-Weingand-Straße, des Amperblicks und eines Teils der Holzbrünnelstraße, Asphalt-schichten incl. Untergrund bis 2 m in Höhe von ca. 2.700,- Euro (brutto) billigt der Gemeinderat. Bürgermeister Geier wird zur Auftragsvergabe einer Baugrunduntersuchung an ein geeignetes Büro ermächtigt.

PV-Anlage für die Kläranlage

Die Gemeinderäte sind damit einverstanden, dass im Zuge der Sanierung und Erweiterung der Kläranlage auf dem Dach des neuen Betriebsgebäudes eine PV-Anlage installiert wird. Die Kostenschätzung in Höhe von ca. 16.000,- Euro (netto) billigten sie einstimmig.

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 26. März 2019

Beschlüsse der nicht-öffentlichen Sitzung am 19. Februar

Beschaffung Mähroboter

Für den Unterhalt der Spiel- und Trainingsplätze der Sportanlagen in Haag vergibt der Gemeinderat den Auftrag für die Lieferung von zwei Mährobotern incl. Einbau des erforderlichen Zubehörs wie Kabel und Stationen an die Firma Max Ismaier KG aus Freising auf der Grundlage des Angebotes in Höhe von 36.295,00 Euro (brutto, ohne jährliche Wartung) abzüglich drei Prozent Skonto unter Berücksichtigung einer kostenlosen Erhöhung der Garantie der Mähroboter auf drei Jahre. Für die künftige tägliche Betreuung der beiden Mähroboter

durch den Sportverein VfR wird Bürgermeister Geier ermächtigt, mit dem Verein eine Vereinbarung abzuschließen, in der auch geregelt ist, dass die Unterhaltskosten von der Gemeinde getragen werden.

Auftragsvergabe der Fliesenarbeiten

Für den Neubau des Leichenhauses in Untermarchenbach erteilt der Gemeinderat den Auftrag für die Fliesenarbeiten an die Firma Josef Knöferl Meisterbetrieb aus Au/Hallertau auf der Grundlage des Angebotes in Höhe von 4.417,59 Euro (brutto).

Beschlüsse der Sitzung am 26. März

Standort für Mobilfunkmast

Ein Mobilfunkunternehmen plant, im Ge-

meindegebiet in der Nähe des Weilers Sollern einen Mobilfunkmast zu erreichen, um die Versorgung zu verbessern. Denn für die Bewohner der Ortschaften Seeberg sowie Ober- und Untermarchenbach ist es seit langem ärgerlich, dass sie zu Hause oder in ihrem Garten keinen Handyempfang haben. Der Standort liegt allerdings auf freier Fläche, so dass ein Mast weithin sichtbar wäre. Deshalb schlägt der Gemeinderat einen Standort vor, der etwas davon entfernt auf einer baumbewachsenen Kuppe unweit des Marterls am Feldweg zwischen

Inkofen und Seeberg liegt. Von dort aus würden noch mehr Häuser besser erreicht werden. Die Versorgung der Haushalte in Obermarchenbach und Seeberg könnte auch noch verbessert werden, wenn der Mast um fünf auf 30 Meter erhöht würde. Der Abstand zur nächstliegenden Wohnbebauung „In der Leiten“ würde rund 400 betragen. Als nächster Schritt muss das Unternehmen mit dem Standortvorschlag des Gemeinderats einverstanden sein und für das Grundstück einen Pachtvertrag mit dem Eigentümer abschließen.

Bericht von der Gemeinderatssitzung Haag am 9. April 2019

Nicht-öffentliche Beschlüsse der Sitzung am 26. März

Sanierung und Erneuerung der Kläranlage

Im Zusammenhang mit der Sanierung und Erweiterung der Kläranlage stimmt der Gemeinderat der Nachtragsvereinbarung „Zusätzliche Umwicklung der Rohrleitungen mit Densobinde“ für die Erd- und Stahlbetonarbeiten mit der Firma PRO BAU Ingenieur- und Rohrleitungsbau GmbH aus Passau auf der Grundlage des Nachtragsangebotes mit einer Angebotssumme von 4.775,59 Euro (brutto) zu.

Der Gemeinderat stimmt auch der Nachtragsvereinbarung „Zusätzliche Leistungen, Lieferung und Einbau von Edelstahlrohrleitungen“ für die Erd- und Stahlbetonarbeiten mit der Firma PRO BAU Ingenieur- und Rohrleitungsbau GmbH aus Passau auf der Grundlage des Nachtragsangebotes unter Berücksichtigung der Teilkündigung für die entfallenden Positionen wie sie sich im Einzelnen aus der Sachverhaltsdarstellung ergeben (8.876,53 Euro brutto), mit einer Angebotssumme von 4.593,97 Euro (brutto), zu.

Klärschlammmentwässerung

Der Gemeinderat Haag erteilt den Auftrag für die Entwässerung des Klärschlammes in der Kläranlage der Firma SüdWasser GmbH aus Erlangen wie im Sachverhalt näher beschrieben, auf der Grundlage des eingereichten Angebotes mit einer Angebotssumme von ca. 18.800,- Euro (brutto, bis 31.12.2019). Der Gemeinderat stimmt nachträglich der Auftragsvergabe für die Klärschlammmentwässerung im März 2019 wie im

Sachverhalt beschrieben auf der Grundlage des eingereichten Angebotes mit einer Angebotssumme von vorläufig 6.732,43 Euro (brutto, TS-Gehalt 3,01 bis 4 %) zu.

Erstellung Abwasserkataster

Im Zusammenhang mit der Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Kläranlage und Erstellung eines Abwasserkatasters für das Kanalnetz der Gemeinde erhält die Firma Hammerer Kanalservice GmbH aus 92421 Schwandorf auf der Grundlage und zu den Preisen und Bedingungen des eingereichten Angebotes mit einer Angebotssumme von 126.246,51 Euro (brutto) den Auftrag für die TV-Kanaluntersuchung (einschließlich Spülung) für die Ortsteile Haag.

Beschlüsse und Beratung der Sitzung am 9. April 2019

Straßenlaternen

Die Gemeinderäte billigten das Angebot der Bayernwerke Netz in Höhe von 6300 Euro für die Installation von zwei neuen und einer Ersatz-Straßenlaternen im Schloßweg in Inkofen.

Haushaltsberatungen

Die Gemeinderäte waren mit dem vorgestellten Haushaltsplanentwurf einverstanden, in der kommenden Sitzung wird er verabschiedet. Vor allem in die Abwasserentsorgung wird investiert, dafür werden auch die Rücklagen um 3,3 Millionen Euro verringert. 2,4 Millionen Euro sind für die Erweiterung und Modernisierung der Klär-

anlage vorgesehen und 300.000 Euro für den Unterhalt des Abwasserkanalnetzes. Am Jahresende wird die Gemeinde voraussichtlich noch über 1,7 Millionen Euro Rücklagen verfügen. Der Verwaltungshaushalt umfasst knapp 5,5 Millionen und der Vermögenshaushalt 4,2 Millionen Euro. Die Einnahmen- und Ausgaben im Verwaltungshaushalt haben sich gegenüber dem Vorjahr kaum verändert, am Jahresende werden voraussichtlich rund 200.000 Euro in den Vermögenshaushalt überführt. Die wesentlichsten Einnahmen im Vermö-

genshaushalt sind außerdem 160.000 Euro aus dem Verkauf von Bauland, ein staatlicher Zuschuss zum bereits abgeschlossenen Ausbau der Breitbandversorgung in Höhe von 356.000 Euro sowie die Rücklagenentnahme. Dem gegenüber stehen neben den Investitionen in die Abwasserentsorgung Ausgaben in Höhe von 151.000 Euro für Baulandkauf, 103.000 Euro für den Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen, 255.000 Euro für Straßenbaumaßnahmen und 600.000 Euro Zwischenfinanzierung für den VfR für das neue Sportheim.

Seniorenreferent informiert

Nachbarschaftliche Hilfeleistung

In einigen wenigen Fällen konnten schon Hilfen vermittelt werden. Das betrifft gelegentliche Fahrdienste, vereinbarte Besuche bei Pflegebedürftigen zur Entlastung der Angehörigen oder auch Hilfe beim Einkaufen sowie gelegentliche Kinderbetreuung. **Die Suche nach weiteren Personen,**

die in einem nachbarschaftlichen Hilfsangebot mitwirken könnten und wollen, **geht unvermindert weiter.** Bei Interesse an der Nutzung des Angebots und vor allem auch bei der Bereitschaft zum Helfen bitte Kontaktaufnahme unter Telefon 08167/8470 Franz Donauer.

Miteinander Lieder singen

Mit Frau Eva Sommer kann man wieder „Miteinander Lieder singen“. Ein erstes Treffen ist für Donnerstag, 9. Mai 2019 um 16.30 Uhr im Haager Rathaus vorgesehen. Am Mitsingen Interessierte melden sich bit-

te bis zum 4. Mai bei Frau Sommer unter 0171/5008918 oder bei Franz Donauer unter 08167/8470. Weitere Termine werden am 9. Mai vereinbart.

„Computer-Ratsch“

Einen Erfahrungsaustausch über die Nutzung von PC und modernen Smartphones (Wischhandys) soll es in Form eines lockeren Stammtisches geben, bei dem über eigene Erfahrungen berichtet wird. Es sollen aber auch Themenwünsche gesammelt, die dann in größeren Veranstaltungen von

Fachleuten behandelt werden. Bei Interesse an diesem Themenkreis bitte mit Name und Telefonnummer melden bei Franz Donauer unter 0163/2542679 oder 08167/8470, noch besser unter Email franz.donauer@t-online.de. Es werden dann Ort und Termin für ein erstes Treffen abgestimmt.

Der Seniorenreferent ist zum Gespräch im Rathaus

Mittwoch, 15. Mai 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 12. Juni 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 10. Juli 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 7. August 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 11. September 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr
und sonst unter Telefon 08167/8470 zu erreichen.

Franz Donauer

Info

www.dorfladen-haag.de

„Glücks“ – Fall für das Dorfladen-Team

Wir freuen uns über ein eine neue Mitarbeiterin: Edith Glück verstärkt unser Dorfladen-Team seit dem 15. März. Sie arbeitete zuvor als Verkäuferin in einer Bäckerei und kennt sich daher bestens mit Backwaren aus. Wir heißen Edith Glück ganz herzlich in unserem Dorfladen willkommen!

Einen weiteren Neuzugang finden Sie in unserem Regal mit regionalen Produkten: Von scharf-pikant bis zartbitter-süß kreierte die Firma Dr. Schätzle ihre Kürbiskern-Produkte, die in Moosburg hergestellt werden. Bei uns erhalten Sie Kürbiskerne in den Varianten naturbelassen, geröstet und gesalzen, mit Überzügen von Vollmilchschokolade, weißer Schokolade, Cappuccino, Schoko – Orange und Schoko – Zimt. Zusätzlich gibt es ab sofort auch feines Kürbiskern- und Raps-Öl.



Der Käse aus der Naturkäserei Tegernseer Land hat erneut Einzug in unsere Käsetheke gehalten! Wir freuen uns, Ihnen all die bekannten Käse-Spezialitäten wieder anbieten zu können und bedanken uns für Ihre Anregungen und Anfragen. Bald werden wir Ihnen eine noch größere Auswahl unsere feinen Käse- und Wurstsorten in Vitrinen mit größerer Auslagefläche anbieten können.



Durch die Anschaffung einer neuen elektronischen Waage konnten wir den Verkaufsablauf an der Wurst- und Käsetheke erheblich verbessern.

Wie immer dürfen wir Sie auch auf unsere Aktionen und Angebote auf der Rückseite des Bürgerbriefes hinweisen.

*Michaela Dehner und Udo Marin
(ehrenamtliche Geschäftsführer
Dorfladen Haag)*

Der Dorfladen Haag an der Amper UG (haftungsbeschränkt) sucht ab sofort eine engagierte(n), freundliche(n), Verkäufer(in) (m/w/d)

im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses in Teilzeit.

Ihr Profil: Sie haben idealerweise eine Ausbildung als Verkäuferin im Lebensmittelbereich. Freundliches und serviceorientiertes Auftreten zählen zu Ihren Stärken. Sie sind flexibel in der Abstimmung Ihrer individuellen Arbeitszeit. Sie arbeiten gerne im Team.

Wichtig: Sie können sich mit der Idee „Dorfladen“ identifizieren.

Ihre Aufgaben: Aktives Verkaufen und Kassieren, Warenpräsentation, Zubereitung von Snacks und Kaffee. Betreuung der Partnerfiliale der Deutschen Post und der Lotto und Toto-Annahmestelle.

Wir bieten: Flexible Arbeitszeit, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgeschlossenem Team. Ortsübliche Bezahlung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Bewerbungen bitten wir an die Geschäftsführung des Dorfladens zu richten. Telefonische Anfragen beantwortet Ihnen gerne die Geschäftsführerin Frau Michaela Dehner (Tel. 08167/957755).

Jahreshauptversammlung Feuerwehr Inkofen



Die Inkofener Feuerwehr ist gut aufgestellt

Zu ihrer jährlichen Jahreshauptversammlung trafen sich kürzlich die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Inkofen. Kommandant Christian Reinhardt berichtete von den vielfältigen Aufgaben und Einsätzen, die die Feuerwehrleute im vergangenen Jahr bewältigten. Dazu gehörten vor allem auch Einsätze nach Unwettern, wenn es galt, umgestürzte Bäume von Straßen zu entfernen oder Überschwemmungen und Wasserschäden zu beheben. Auch Tiere

wurden durch die Feuerwehrleute gerettet. Dramatisch sind jedes Mal Einsätze, bei denen Menschen sterben, wie beim Unfall an der Bahn in Langenbach oder Großbrände wie im Holzland Kohn. Für den Einsatz bei Bränden ist es besonders wichtig, dass die Atemschutzträger gut ausgebildet sind. Die Feuerwehr Inkofen verfügt über zwölf dieser Spezialisten, die sich regelmäßig fortbilden.

Zu den Aufgaben der Feuerwehr gehört auch die Verkehrssicherung bei größeren Veranstaltungen und die Beseitigung von Ölschichten auf den Straßen. Natürlich zählen auch zahlreiche Übungen und Versammlungen zum Programm übers Jahr. Außerdem wurde der Rettungsplan für die Acher, die durch Inkofen fließt, überarbeitet. Insgesamt leisteten die Inkofener Kameraden im vergangenen Jahr 2351 Stunden ehrenamtlich für die Allgemeinheit, informierte der Kommandant.

Jahreshauptversammlung Feuerwehr Plörnbach



Bei der Feuerwehr Plörnbach stehen auch schon die Jugendlichen in den Startlöchern: (v.l.) Max Kleeberger (Ausbilder), Celine Sperling, Christoph Silberbauer (Ausbilder), Monika Schmeller, Lukas Schauer, Simon Huber Simon, Benedikt Keßler, Thomas Stockmeier, Michael Murr, Hannes Huber, Bürgermeister Anton Geier und Kommandant Klaus Huber

Feuerwehrkommandant Klaus Huber blickte während der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Plörnbach auf ein ruhiges Jahr 2018 zurück. Zuvor hatte Pater Michael einen Gottesdienst zelebriert. Insgesamt leisteten die Kameraden ehrenamtlich 2138 Stunden für die Allgemeinheit. Am meisten Zeit verbrachten sie bei Übungen (540 Stunden), um sich für die

Einsätze fit zu halten. Vier Mal mussten sie zu Löscheinsätzen ausrücken: im Juni zu einem Brand in der Asylbewerberunterkunft in Langenbach, im August zum Brand bei Holz Kohn in Wang, im Oktober brannte es bei Sollern im Wald und im November geriet ein PKW in Gerlhausen in Brand. Insgesamt waren dies 157 Stunden Einsatzleistung. Auch technische Hilfe leisteten die Kameraden, sie wurden zu einem umgestürzten Baum in Plörnbach gerufen, mussten eine Wohnung in Thalham öffnen und halfen bei einem Unfall am Kreisverkehr.

100 Stunden Einsatz kamen so zusammen. Weitere Posten in der Aufzählung von Kommandant Klaus Huber waren 44 Stunden ABC-Einsatz, 66 Stunden Sicherheitswache, 60 Stunden Übungen, 112 Stunden Gerätepflege, 125 Stunden Atemschutzübungen sowie 260 Stunden Jugendarbeit. Natürlich beteiligte sich die Plörnbacher Wehr an der Übung der Gemeindefeuerwehren bei der Firma Deufol in Untermarchenbach.

Fahrzeugweihe TSF-Logistik der Feuerwehr Haag

Seit Ende Januar steht nun unser neues Tragkraftspritzenfahrzeug Logistik (TSF-Logistik) im Dienst, nachdem über drei Jahre hinweg die Beschaffung geplant, das Fahrzeug ausgeschrieben und schließlich produziert wurde. Nun ist es an der Zeit, das Fahrzeug weihen zu lassen, damit Gottes Hand stets über ihm und seiner Besatzung wacht und jegliches Unheil abwendet. Darüber hinaus nutzen wir gerne die Gelegenheit das neue Fahrzeug voller Stolz der ganzen Gemeinde zu präsentieren und sämtliche Fragen diesbezüglich zu beantworten. Zu der Einweihungsfeier möchten wir Sie, als Ortsverein von Haag, recht herzlich einladen und hoffen, Sie am Sonntag, den 19.05.2019 mit Ihrer Fahne begrüßen zu dürfen.



Geplanter Ablauf:

09:30 Uhr:

Aufstellung zum Kirchenzug am Dorfplatz

10:00 Uhr:

Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Laurentius

ca. 11:00 Uhr:

Festzug zum Dorfplatz/Mehrzweckhalle mit anschließender Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs

Anschließend:

Grußworte mit Bericht zur Beschaffung des Fahrzeugs

Ca. 12:30 Uhr:

Gemeinsames Mittagessen und Ausklang der Einweihung beim gemütlichen Beisammensein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und erbiten bis spätestens 29.04.2019 eine kurze Rückmeldung, mit wie vielen Personen Sie an der Einweihung teilnehmen werden.

*Die Vorstandschaft der
Feuerwehr Haag a. d. Amper*

Viele Hundert Besucher bewundern Miniatur-Bockerl



Viele Hundert Besucher in der Auer Hopfenlandhalle bestaunten die Modellanlage des Holledauer Bockerls. Die Mitglieder des Vereins „Bockerl fahr zua“ hatten aber nicht nur die Geschichte in Form der Modellbahn lebendig werden lassen, sondern auch historische Filme über die Hopfenzupf und Luftbilder aus vergangenen Zeiten mitgebracht, so dass man multimedial in die Vergangenheit eintauchen konnte. Besonders die jungen Besucher, Schulklassen und Gruppen der Mittagsbetreuung, aber natürlich auch die älteren Besucher, die sich noch gut an früher erinnerten, waren begeistert.

Freisinger Erlebnisschwimmbad in Lerchenfeld hat eröffnet

Seit Anfang März hat das frisch, das neue Wasserparadies in Freising geöffnet. Auf mehr als 1.000 Quadratmetern wird gerutscht, geplätscht, geschwommen und gelacht. Die insgesamt sechs Bahnen sind 25 Meter lang und zwei Meter tief – ideal zum Kraulen oder Brustschwimmen. Profisportler und Gelegenheitsschwimmer sind hier willkommen. Auch für Kinder, die die gängigen Wasserabzeichen ablegen, ist das Sportbecken gedacht.

Die Kleineren lernen im Lehrschwimmbecken in Ruhe schwimmen – oder planschen. Es gibt Babyschwimmkurse, Kinderschwimmkurse für Kinder ab sechs Jahren sowie Einzelunterricht für Kinder und Erwachsene. Ein Hubboden, der die Wassertiefe von 1,80 Metern auf 30 Zentimeter verringert, hilft dabei. Damit ist das Becken auch behindertengerecht.

In diesem Becken finden auch die Fitnesskurse statt: Von Aqua Fitness, Aqua Zumba, Aqua Gymnastik, Aqua Mama bis Aqua-Jogging gibt es ein vielfältiges und buntes Angebot.

Seicht wie am Strand geht es im Kleinkindbecken ins Wasser. Im Schiffchenkanal können die Kinder Boote und Badeentchen

schwimmen lassen oder auf einer kleinen Rutsche ins Wasser gleiten. In den Familienumkleiden befinden sich ausklappbare Wickeltische und Schränke für Maxi-Cosi. Die Buggies, die im Eingangsbereich bereit stehen, sind für Eltern mit kleinen Kindern genauso praktisch wie die Kinderhochstühle in den Duschen.

Die größeren Kinder zieht es in das halbtiefe Attraktionsbecken mit einer fünf Meter langen Breitrutsche.

Das frisch ist sehr gut zu Fuß, mit dem Rad und mit dem Bus zu erreichen. In unmittelbarer Nähe befindet sich die 634er Bushaltestelle „Rabenweg“. Mit einem kurzen Fußweg ab den Haltestellen „Erdinger Straße 31“ und „Kirche St. Lantpert“ ist das frisch auch mit den Stadtbuslinien 622 und 623 erreichbar, und Bus 691 hält in der Ismaninger Straße an der Haltestelle „Schwimmbad“. Gegen eine geringe Gebühr können Badegäste auch das Parkhaus nutzen.

Das frisch ist täglich von 9 bis 22 Uhr geöffnet.

**Mehr Infos gibt es hier:
www.fresch-freising.de**

Info

www.fresch-freising.de



Hier ist Badespaß und Schwimmvergnügen garantiert – das neue Freisinger frisch, Foto: Schraner

Jahreshauptversammlung des katholischen Frauenbundes



Vorstandschafft des Katholischen Frauenbundes startet in ein neues Vereinsjahr

Am Donnerstag, den 28.03.2019 hielt der KDFB Frauenbund Haag seine Jahreshauptversammlung ab. Vorsitzende Marianne Schwaiger begrüßte die zahlreich erschienen Gäste, darunter den geistlichen Beirat Pater Ignatius Kullu mit Pater Christopher und die Bezirksleiterin Fr. Roswitha Thalwieser.

Pater Ignatius eröffnete den Abend mit einem geistlichen Impuls zu dem Thema: Lachen. „Wir brauchen immer ein Stückchen Humor, um durch den Alltag des Lebens zu kommen“.



Ehrungen für langjährige Mitglieder

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurden die Ehrungen vorgenommen. Für die langjährige Mitgliedschaft von 40 Jahren wurde Margit Wolf und für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Margot Hilz und Angelika Schwaiger ausgezeichnet. Für ihre vier- bzw. achtjährige Vorstandstätigkeit wurden Roswitha Stegschuster und

Marianne Prohaska ausgezeichnet. Christl Voithenleitner wurde mit dem goldenen Abzeichen für die stolze Zahl von 18 Jahren Vorstandsarbeit ausgezeichnet.

Schriftführerin Dorothea Kalinowski blickte auf die vielen Aktionen und Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr zurück. Schatzmeisterin Heike Huber gab einen gewinnträchtigen Bericht ab und die Vorstandschafft wurde somit entlastet.

Nachdem Fr. Thalwieser dem Frauenbund Respekt über das enorme Jahresprogramm zollte, freuten sich die Haager Frauen über das Kompliment, das bei ihnen ein „ganz guter Geist“ herrsche. Im Anschluss führte die Bezirksleiterin die Neuwahlen durch. 1. Vorsitzende bleibt Marianne Schwaiger, zu ihrer Stellvertreterin wurde wieder Renate Sorg gewählt. Schatzmeisterin bleibt weiterhin Heike Huber und Erika Kaup wurde im Amt der Schriftführerin bestätigt.

Als Beisitzerin fungieren weiterhin Dorothea Kalinowski (stellv. Schriftführerin), Christa Kleeberger (stellv. Schatzmeisterin) und Brigitte Schraner (Landfrauenvertreterin). Neu hinzugekommen sind Ursula Schweiger (übernimmt die Vertretung des Verbraucherservices) und Irmgard Strejc. Zum Schluss sprach die 1. Vorsitzende, die sich bei den Mitgliedern herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedankte.

Christa Kleeberger

Kinder und Jugendliche basteln Osterkerzen



Am Palmsonntag werden vor der Kirche am Dorfplatz sowie nach der Kirche die von 19 Kindern und Jugendlichen selbst gebastelten Osterkerzen sowie die Palmbuschen gegen eine Spende abgegeben. Der Erlös wird der Kinder - und Jugendpalliativsta-

tion gespendet.

Gebastelt wurde im Feuerwehrhaus, deshalb ist das Einsatzfahrzeug im Hintergrund zu sehen. Organisiert hat diese Aktion der Frauenbund Haag.

Aktion Osterbrot der katholischen Landjugendbewegung im Landkreis Freising!

Wie jedes Jahr findet an Ostern die Aktion Osterbrot der KLJB, statt!

Das geschieht, wie auch in den letzten Jahren, zusammen mit der Solidargemeinschaft „Freisinger Land“. Die Einnahmen der Aktion Osterbrot gehen dieses Jahr an die Bahnhofsmision in München. Diese bietet rund um die Uhr an 365 Tagen im

Jahr unbürokratische Hilfe auf Grundlage des christlichen Menschenbildes und ist Anlaufstelle für viele Reisende und Schutzsuchende. Die Osterbrote werden zum Preis von zwei Euro nach den Ostersonntagsgottesdiensten von den Ministranten vor der Kirche verkauft.

Christa Schauer

Messnerin feierte 70. Geburtstag



Am Sonntagsgottesdienst am 07. April wurde die Messnerin Anneliese Schmidkunz überrascht. Sie feierte am 01. April ihren 70. Geburtstag. Das nahmen die Gläubigen zum Anlass, ihr im Gottesdienst zu gratulieren. Pater Christopher lobte die Messnerin, dass sie immer freundlich, nett und sehr hilfsbereit ist.

Info

www.vfr-haag-
amper.de

Die Fußball-Jugend des VFR Haag im neuen Outfit



Fußballtrainer Stefan Wegler (links) und Sponsor Christian Engel

Die F2-Jugend-Mannschaft, die von Stefan Wegler betreut wird, präsentiert sich heuer mit neuen Trikots. Diese wurden diesmal von der Firma Christian Engel, Heizung- und Sanitär aus Haag, gesponsert. Vielen Dank.

Der Verein hat ca. 55 Jugendspieler, die im Alter von 6-17 Jahren aktiv Fußball spielen. Davon haben wir zurzeit 8 gemeldete Jugendmannschaften, die aktiv im Landkreis Spiele austragen.

Für die neue Saison ab September 2019 wünschen wir uns noch dringend viele Jugendliche aus den Jahrgängen 2002 – 2008, die Spaß am Fußballspielen haben. Also, wer Interesse hat, der möchte sich doch bitte jetzt schon bei einem unserer Trainer melden. Oder komm doch einfach mal vorbei zum reinschnuppern und du

kannst sofort mitkicken.

Am Samstag, den 11.05.2019 sind wir erstmalig Ausrichter des Mercurcup. Natürlich nehmen wir auch selber mit unserer E-Jugend am Turnier teil. Wir freuen uns schon sehr auf dieses Event.

Da dies eine öffentliche Veranstaltung ist, freuen wir uns auf alle neugierigen Besucher, die mal vorbeischauen wollen. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt sein.

Wir laden wieder herzlichst alle Eltern und Interessierte ein, bei unseren zukünftigen Jugendspielen vorbeizukommen und die Jungs bei ihren Heimspielen anzufeuern.

*Sportliche Grüße
Jugendleiter Vfr Haag*



Für ihre Fußballspiele sind unsere fünf Jugendmannschaften des VFR-Haag nun mit „Erste-Hilfe-Koffern“ ausgestattet worden. Zu verdanken haben wir dies Herrn Dr. Johannes Schweiger, der Inhaber der Dom-Apotheke Freising, die auch den Apothekenbriefkasten in Haag beliefert. Er sponserte uns heuer fünf gut gefüllte „Erste-Hilfe-Sets“, damit bei kleineren Wunden der jungen Spieler, eine zügige Erstversorgung vor Ort erfolgen kann. Wir möchten uns daher ganz herzlich bei Herrn Dr. Schweiger für dieses wichtige „Notfall“-Sortiment bedanken. Dennoch hoffen wir, dass alle unsere Spieler immer Gesund das Spielfeld verlassen werden und die 1.Hilfe-Koffer noch lange geschlossen bleiben können.

Manfred Lohsek

Skiclub Haag gerüstet für Sport und viel Spaß



Die neue Vorstandschaft des Skiclub Haag

Der Skiclub Haag/Amper schaut optimistisch in die Zukunft. Hauptpunkt bei der Jahreshauptversammlung waren dieses Jahr die Neuwahlen.

Hierbei hat sich folgende Vorstandschaft ergeben: erster Vorsitzender bleibt Martin Arzberger. Das Amt des zweiten Vorsitzenden bekleidet weiterhin Traudl Hirscheider. Die neu gewählte Schatzmeisterin ist Veronika Engel. Die weiteren Vorstandsmitglieder bleiben unverändert mit Bernhard Neugebauer als Schriftführer, Alex Völkl im

Marketing und Alfred Dietel, der sich um die Mitgliederverwaltung kümmert.

Zum Abschluss soll noch die exzellente Unterstützung und Arbeit der verantwortlichen Übungsleiter Melanie und Leonie Arzberger der Fördergruppe zum Vorschein gebracht werden. Aus der Fördergruppe des Vereins haben bereits einige Teilnehmer den Sprung zum geprüften Skilehrer geschafft. Informationen zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen können von unserer Homepage www.skiclub-haag.de entnommen werden. *Alex Völkl*

Info

www.skiclub-haag.de

BAUHOLZ FÜR DIE REGION

Konstruktions Vollholz | Hobelware | Fassaden
Schnittholz | Bretter/Latten | Lohnschnitt

Für das Holzverarbeitende Gewerbe und für den Privatmann



SÄGEWERK NEUMAIR

85416 Oberhummel, www.sägewerk-neumair.de

Tel: 08761-75 40 14, Fax: 08761-75 40 15

Info

www.kulturverein-haag.de

Jahreshauptversammlung Kulturverein



Während der Jahreshauptversammlung im Februar bestätigten die Mitglieder ihre Vorstandschaft für eine neue Amtszeit. v.l.: Nicole Combrink-Fuhrmann (Beisitzerin), Katharina Aurich (Schriftführung), Elisabeth Haunschild (erste Vorsitzende), Helmut Leitl (Beisitzer), Petra Khaki (zweite Schriftführerin), Corinna Steinecke (zweite Vorsitzende), Dietmar Schmidt (Beisitzer), Petra Michel (Kasse) und Heuda Hackney (Beisitzerin). Nicht auf dem Bild ist Beisitzer Norbert Krause.

Bruno Jonas begeisterte 380 Gäste



Ein unterhaltsames, humorvolles und kluges Programm brachte der Kabarettist Bruno Jonas in die mit 380 Gästen ausverkaufte Mehrzweckhalle mit. „Nur mal angenommen...“ hatte er einen ganzen Haufen von Paketen, die auf der Bühne verteilt lagen. Jonas lies kein politisches Thema unberührt, erntete unzählige La-

cher, aber auch manch nachdenkliches Gesicht. Denn seine Themen waren alles andere als leicht verdaulich und boten viele Anknüpfungspunkte, zum Beispiel über die eigene Wortwahl nachzudenken, aber auch anderes, wie die Gender-Debatte, nicht so ernst zu nehmen.

Ein besonders gelungener Abend!

Jahreshauptversammlung bei den Marchenbacher Schützen



Am 28. Dezember 2018 wurde bei der Halbjahresfeier Anita Haberl zum Ehrenmitglied von Stephan Schranner (Schützenmeister) und Angelika Schwaiger (Stellvertreterin) ernannt.

Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins



Nachdem Richard Graß aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz beim Krieger- und Soldatenverein abgegeben hat, wurden zwei neue Vorsitzende gewählt. V.l. Mathias Ehrlinger (2. Vorsitzender), Anton Geier (Wahlleiter) und Anton Bachmeier (1. Vorsitzender).



Bürgermeister Anton Geier, zweiter Vorsitzender Mathias Ehrlinger und erster Vorsitzender Anton Bachmeier ehrten die langjährigen Mitglieder Roland Stork (20 Jahre), Heribert Kellerer (30) und Florian Hiebl (20)

Ministranten verabschiedet



Am Sonntag, den 24.02., wurden sechs unserer Ministranten aus dem Dienst verabschiedet. Andreas Huber, Kathrin Maier, Anna-Maria Schreiner, Eva Brunner, Matthias Schranner und Matthias Neugebauer haben sich jahrelang für unsere Ministrantengruppe engagiert und als Mitglieder des „Minifix“ dafür gesorgt, dass neben dem Ministrieren auch zahlreiche Ausflüge und Aktionen angeboten wurden. So haben sie beispielsweise Fahrten zur Therme Erding oder auch unsere alljährliche Filmnacht organisiert. Als ehemalige Oberministranten bekamen Andi und Kathi einen Apfelbaum geschenkt. Da dieser im Februar noch keine Äpfel trägt, hat jeder einzelne Ministrant einen Apfel aus Papier gestaltet – als Erinnerung an die Zeit bei uns, den Haager Ministranten. Wir alle wünschen den sechs alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg und sagen „Vergelt's Gott!“

Info

www.sg-marchenbach.de

Info

www.
stubnhocker.
de

Vom Stubnhocker ist alles selbst gemacht



Die Ideen für allerlei Schönes und Nützliches gehen Nadja Winklmaier nicht aus

Alles, was Nadja Winklmaier herstellt, macht sie im Sitzen zu Hause. Daher kommt auch der Name für ihr kleines Unternehmen „Stubnhocker.“

Vor zwei Jahren kam die dreifache Mutter auf die Idee, nicht nur für den eigenen Gebrauch, sondern auch für andere Menschen schöne Dinge herzustellen. Inzwischen stehen alle ihre Produkte zum Verkauf auf ihrer Homepage. Dazu gehören Socken, Stolen, Brotzeitbrett, Teelichtgläser, Schlüsselanhänger, Loops, Kerzenständer, Stehlampen und vieles mehr. Immer wieder kommen auch neue Ideen dazu.



Die ganze Familie unterstützt das kleine Unternehmen, der Ehemann bohrt die Löcher in alte Holzbalkenstücke und legt die Kabel hinein, so das Lampen entstehen, Sohn und Tochter machen die Fotos für die

Homepage. Jedes Produkt aus Winklmaiers Händen ist ein Unikat. Seit 35 Jahren strikt und häkelt sie, ein Paar Socken in der Größe 40 sind in zwei Tagen fertig. Inzwischen ist Stubnhocker ein Vollzeitunternehmen, denn Winklmaier stellt die Sachen nicht nur selbst her, sondern verschickt sie auch.

Die Bezahlung läuft über Paypal oder Vorkasse. Besonders ihre Futterbar für Katzen sei aufwändig zu verpacken, schildert die Katzenliebhaberin, die selbst drei Stubentiger hält. Wenn die Kunden nicht zu weit weg wohnen, liefert sie auch selbst aus. Werbung macht die Unternehmerin über Facebook und Instagram und sie geht einmal im Jahr auf einen kleinen Markt bei Dingolfing.

Wenn der Umsatz weiterhin wachse, werde sie vermutlich noch eine ältere Mitarbeiterin mit in das Boot holen, die sie beim Stricken unterstützt. Natürlich strickt Winklmaier auch auf Bestellung nach Kundenwünschen. Der gelernten Hotelfachfrau macht ihr Unternehmen wahnsinnig viel Spaß, wie sie sagt. Sie könne ihre Zeit flexibel einteilen und zu Hause kreativ arbeiten. Ihre zweite große Leidenschaft sind die Spielgruppen im Rathaus der Gemeinde, die Winklmaier seit mehr als 15 Jahren leitet.

Ostergottesdienste

Gründonnerstag	19.30 Uhr	Messe vom Letzten Abendmahl
Stilles Gebet bis	21.00 Uhr	
Karfreitag	09.00 Uhr	Kreuzweg
	10.00 Uhr	Kinderkreuzfeier in der Aula
	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag	10.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Ostersonntag	05.00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisenweihe
	10.00 Uhr	Festliche Wort-Gottes-Feier mit Speisenweihe Familiengottesdienst
Ostermontag	8.30 Uhr	Festgottesdienst in Untermarchenbach

Am Sonntag, **05. Mai 2019** findet in der Pfarrkirche in Haag um 10.00 Uhr für 21 Kinder der Gemeinde die Feier der Erstkommunion statt.

Sommerkonzert Kulturverein Graf-Lodron-Schützen

Am Freitag, der 28. Juni ist es wieder soweit, der Kulturverein organisiert auch in diesem Jahr ein stimmungsvolles Konzert am Baggerweiher. Mit dabei sein werden Apollon's Smile und Kobaya Beach. Ab 18.30h steht die Landzunge im Baggerweiher für die Gäste bereit.

Die Saisonabschlussfeier der Graf-Lodron-Schützen findet am 26. April um 19 Uhr im Sportheim statt.

Maifeste in der Gemeinde

Maifest Feuerwehr Haag

Da der Maibaum dieses Jahr stehen bleibt, wird lediglich ein Maifest am Feuerwehrhaus veranstaltet. Ab 11 Uhr gibt es einen Mittagstisch, alle Gemeindeglieder sind recht herzlich eingeladen.

Das **Maifest in Inkofen** beginnt um 10.30 Uhr am Pfarrheim mit dem Aufstellen des neuen Maibaums unter der Regie des Stoppelclubs.

In **Marchenbach** feiert die **Schützengemeinschaft** unter dem Maibaum in Obermarchenbach.



Landratsamt informiert über Umgang mit offenem Feuer

Was ist „offenes Feuer“?

- Lagerfeuer, Feuer zum Grillen, Feuer in Feuerschalen
- Verbrennen von Holzabfällen
- Traditions- bzw. Brauchtumsfeuer (Johanni- bzw. Sonnwendfeuer, Osterfeuer, u.ä.)

Wann muss ich ein offenes Feuer anzeigen bzw. eine Erlaubnis beantragen?

- Keiner Anzeige oder Erlaubnis bedarf offenes Feuer (Lagerfeuer, Grillfeuer, Fackeln), das ausschließlich auf Privatgelände oder auf dafür durch die Gemeinde ausgewiesenen Grill- und Feuerstätten (Auflagen beachten!) betrieben wird, soweit es
 - mindestens 100 Meter von einem Wald und von leicht entzündbaren Stoffen sowie
 - mindestens 5 Meter von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und von sonstigen brennbaren Stoffen entfernt ist.
- Keine Anzeige- und Erlaubnispflicht besteht des Weiteren für das Verbrennen von Abfällen im Rahmen der Waldbewirtschaftung durch Waldbesitzer bzw. -pächter, seine Beschäftigten sowie den Jagdausübungsberechtigten.
- Anzeigepflicht besteht, wenn das Feuer im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung entzündet wird, z.B. Oster- oder Sonnwendfeuer. Hierbei ist die gesamte Veranstaltung eine Woche vorher schriftlich anzuzeigen.
- Erlaubnispflichtig ist offenes Feuer im Freien außerhalb der Waldbewirtschaftung, bei dem der Mindestabstand zu einem Wald nicht eingehalten wird.
- Bei geringerer Entfernung zu Gebäuden und leicht entzündbaren Stoffen bedarf es einer Ausnahmegenehmigung.

Vom 1. März bis 31. Oktober besteht im Wald grundsätzlich Rauchverbot (brennende Zündhölzer, Zigaretten, Tabakpfeifen) wegen Waldbrandgefahr.

Grundsätzlich verboten ist offenes Feuer

in Natur-, Landschaft-, Wild- und Wasserschutzgebieten und kann nur in Ausnahmefällen genehmigt werden. Das Entzünden von Himmelslaternen ist verboten.

In jedem Fall ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers bzw. Nutzungsberechtigten erforderlich.

Zur Vermeidung von Fehllarmierungen wird darum gebeten, größere Feuer und Verbrennungsaktionen auch in anzeige- oder erlaubnisfreien Fällen bei der zuständigen Gemeinde, Polizeiinspektion und ggf. Feuerwehr anzuzeigen.

Wo melde ich mich?

- Anzeige für Traditions- bzw. Brauchtumsfeuer als öffentliche Veranstaltung und Ausnahmegenehmigung bei geringerer Entfernung zu Gebäuden, etc.: örtlich zuständige Gemeindeverwaltung Erlaubnis für Feuer im Wald oder in Waldnähe:
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Dienststelle Erding
- Erlaubnis für Feuer in Schutzgebieten erteilt das Landratsamt Freising, Untere Naturschutzbehörde

Was sollten Sie grundsätzlich bei offenem Feuer im Freien beachten?

- Das Feuer auf einem festen, nicht brennbaren Untergrund oder in einer Feuerstelle bzw. -schale entzünden. Rasen sollte ausgestochen werden.
- Die Lebensgrundlage wild lebender Tiere und Pflanzen darf durch das Feuer nicht beeinträchtigt werden. Das für das Feuer verwendete Material darf erst am Tag des Abbrennens aufgehäuft werden bzw. ist vorher umzuschichten, da Tiere wie Igel oder Zaunkönig dies als Unterschlupf oder Brutstätte nutzen.
- Als Brennmaterial ist ausschließlich naturbelassenes Holz, Holzabfälle oder Holzkohle (keine imprägnierten oder behandelten Hölzer, Platten, Möbelteile) zu verwenden. Zum Entzünden empfiehlt sich Stroh, trockener Reisig oder handelsübliche Anzünder.



Lieber Spaziergänger,
bitte denke auf Deinem Weg durch
Wald und Flur auch an mich
und die anderen Wildtiere.

Ich habe große Angst vor Hunden
und bin auch noch nicht so schnell!

Die Wiesenbrüter, ich und alle
anderen Wildtiere danken Dir dafür,
dass Du auf den Wegen bleibst.

Jetzt im Frühjahr kommen im Wald und Flur wieder die Rehkitze, Fasane und Rebhühner auf die Welt. Damit sie in Ruhe aufwachsen können und aus ihnen einmal erwachsene Tiere werden, haben Jäger im nördlichen Landkreis, die das Wild auch hegen und pflegen, diese Tafeln aufgestellt und hoffen auf das Verständnis der Mitbürger.

Aktion saubere Landschaft war ein voller Erfolg



Am Morgen trafen sich am Samstag die Teilnehmer der Aktion „Saubere Landschaft“ am Dorfplatz in Haag.

Vermutlich liegen in der Gemeinde jetzt keine einzige Zigarettenkippen, leere Getränkedosen oder Kaffeebecher mehr am Straßenrand, denn alleine in der Ortschaft Haag hatten sich kürzlich fünfzig fleißige Müllsammler auf den Weg gemacht und sammelten allerlei Unrat ein. Ärgerlich seien vor allem auch die Tüten mit Hundekot, die die Besitzer der Vierbeiner zwar gefüllt, dann aber in die Natur geworfen hätten, ärgerte sich Cindy Funk. Sie war mit Mona Landa und Niki Schüll sowie ihren Kindern am Amperkanal unterwegs, bewaffnet mit Plastiksäcken, in denen sie den Müll sammelten, die dann von Sigi Voithenleitner abgeholt wurden. Die Mütter hatten ihren Kindern die Aktion auch damit schmackhaft gemacht, dass man ja schon für den

Osterhasen üben könne, Sachen zu suchen. Allerdings dürfte es an Ostern schönere Dinge zu finden geben, als leere Verpackungen oder Zigarettenstummel. So viele fleißige Müllsammler wie schon lange nicht mehr machten die Gemeinde sauber. Das lag sicher an dem traumhaften Wetter, aber auch daran, dass die Gemeinde alle Vereine angeschrieben hatte. Nach getaner Arbeit trafen sich alle, inklusive natürlich der Feuerwehrleute, die die Müllsammler ebenfalls unterstützt hatten, im Cafe Ampertal, wo es zur Belohnung ein Schnitzel gab. Auch in den anderen Ortsteilen, in Marchenbach und Inkofen, waren die Müllsammler unterwegs und säuberten die Landschaft von dem Unrat, den andere achtlos weggeworfen hatten.



Auch in Marchenbach säuberten wie jedes Jahr viele fleißige Helfer die Landschaft.



Die Aktion Saubere Landschaft wurde in Inkofen gemeinsam vom Schützenverein und der Feuerwehr organisiert. Im Anschluss gab es für die fleißigen Helfer ein gemeinsames Mittagessen.



unsere Angebote im Mai

Bernbacher Nudeln - Die Guten 250g, versch. Sorten

statt 0,89€ nur 0,77€

100g = 0,31 €



EDEKA Säfte 1L, versch. Sorten

statt 1,59€ nur 1,29€

1L = 1,29€



La Selva Salsa piccante (Tomatensoße mit Chili) oder Salsa pronta (Tomatensoße mit Gemüse) 340g

statt 1,99€ nur 1,69€

1kg = 4,97€



Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 7:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 7:00 - 12:00 Uhr

Angebote gültig vom 6. – 25. Mai 2019